

Indonesien 2015

Meldungen von Asien Aktuell 2015

tägliche Medienschau mit Nachrichten aus dem Klassenkampf in Asien

siehe <http://www.umwaelzung.de/aaktuell.html>

Eine Webseite von WELT IN UMWÄLZUNG Mannheim-Ludwigshafen

Indonesien seit 21 Tagen **Streik** 9182

Banten: Seit 21 Tagen streiken die 600 ArbeiterInnen der *PT Spinmill Indah Industry* für ihre Festeinstellung. Es gibt zwar einen betrieblichen Tarifvertrag, nachdem die ArbeiterInnen nach 3 Monaten Probezeit fest eingestellt werden sollten. Die Fabrik übergibt sie dann aber einer Leihfirma, die einen neuen Arbeitsvertrag schließt.

aufgenommen: Sa., 26.12.2015

Quelle: Kabar Buruh, 26.12.15

Hong Kong 13.12.15 **Haushelferinnen** 9164

Etwa 700 Haushelferinnen aus Indonesien und den Philippinen demonstrierten für bessere und regulierte Arbeitszeiten. Derzeit haben sie zwar einen Tag frei in der Woche; der Arbeitstag aber ist unbegrenzt - zumal sie zusammen mit ihren Chefs wohnen. Außerdem verlangen sie höhere Löhne. Vor kurzem ist der Lohn für Haushelferinnen auf 4210 HK\$ erhöht worden - das sind etwa 490 €. (Siehe auch [8911](#)).

aufgenommen: Mo., 14.12.2015

Quelle: The Standard (HK), 14.12.15

Indonesien 11.12.15 **Hafenarbeiter** 9163

Jakarta: 1300 Arbeiter der staatseigenen *DKB*, die in vielen Häfen Stauarbeiten und Transportleistungen anbietet, haben wegen ausstehenden Lohnbestandteilen demonstriert. Vor allem Überstundenzulagen und Beiträge zur Rentenversicherung wurden seit Jahren unvollständig bezahlt. Seit Juli wurden gar keine Überstunden mehr gezahlt.

aufgenommen: Sa., 12.12.2015

Quelle: Jakarta Globe, 12.12.15

Indonesien 10.12.15 **Mindestlohn** 9157

Jakarta: Erneut haben tausende Gewerkschafter gegen die Regierungsverordnung zur Bestimmung des Mindestlohns ([9105](#)) demonstriert. Eine Kundgebung vor dem Regierungspalast war verboten, deshalb zogen sie vor das Verfassungsgericht.

aufgenommen: Do., 10.12.2015

Quelle: DetikNews, Liputan6, 10.12.15

Indonesien	27.11.15	Mindestlohn	9146
<p>Medan: Die Demos und Streiks gegen das neue Arbeitsrecht, das den Mindestlohn an die Entwicklung der Ökonomie binden will (bisher war ein Warenkorb zwischen Gewerkschaften, Arbeitgebern und regionalen oder lokalen Verwaltungen ausgehandelt worden) ging auch am vierten Tag einer nationalen Kampagne weiter. In Medan demonstrierten Hunderte.</p>			
aufgenommen: Sa., 28.11.2015		Quelle: Sinar Indonesia Baru, 28.11.15	
Indonesien	26.11.15	Riot gegen Goldmine	9145
<p>Sumberagung, Banyuwangi, Ostjawa: Fünf Protestierer wurden von der Polizei angeschossen und schwer verletzt. Tausende hatten nach einem gescheiterten Gespräch mit der Geschäftsleitung und der Polizei die Goldmine <i>PT Bumi Sukesindo</i> angegriffen, mehrere Mopeds und Schweres Gerät zerstört und die Verwaltung besetzt. Die Anwohner der Mine verlangen ihre Schließung. Die Mine ist 2007 eröffnet worden; der Konflikt dauert schon lange. Die Firma hat keine oder nur wenige Leute aus der Umgebung eingestellt; ein früher unter Schutz stehender Wald wurde willkürlich für die Mine freigegeben. In den letzten Wochen gab es schon einige Proteste, die aber auch gewaltsam von Polizei und Militär unterdrückt worden sind.</p>			
aufgenommen: Do., 26.11.2015		Quelle: Tempo, Jakarta Globe, 26.11.15	
Indonesien	24.11.15	Mindestlohn	9143
<p>Erneut haben jeweils Tausende gegen das neue Arbeitsrecht (9105) demonstriert, das die Position der Gewerkschaft in Verhandlungen um den Mindestlohn erheblich schwächt. Demos gabs in Jakarta (wurde von Schlägern angegriffen), in Tangerang, Bekasi, Karawang, Medan. In Batam wurde die Demo nach einigen Stunden von der Polizei gewaltsam aufgelöst. Einige Gewerkschafter wurden verhaftet, weil sie vor Fabriken andere Arbeiter zum Mitmachen angestiftet haben.</p>			
aufgenommen: Mi., 25.11.2015		Quelle: Tempo, BatamToday, The Bankok Post, 25.11.15	
Indonesien	20.11.15	Mindestlohn	9141
<p>Für höheren Mindestlohn wird weiter gekämpft. Jeweils Tausende demonstrierten in Subang, Karawang, Cimahi.</p>			
aufgenommen: Sa., 21.11.2015		Quelle: Pikiran Rakyat, 21.11.15	
Indonesien	19.11.15	Weiter Mindestlohn	9139
<p>Der gesetzliche Mindestlohn war weiter Thema von Demonstrationen in Gresik, Cimahi, Batam, Surabaya war praktisch lahmgelegt, weil dort nicht nur 10 000e für einen höheren Mindestlohn 2016 demonstrierten, sondern auch die Fahrer der Kleinbusse streikten und damit praktisch den ganzen öffentlichen Nahverkehr lahmlegten. Sie protestieren dagegen, dass sie einer Kooperative angehören müssen, obwohl ihnen die Busse gehören.</p>			

Indonesien 18.11.15 **Mindestlohn** 9138

Jombang, Ostjawa: 2000 Arbeiter demonstrierten für höheren Mindestlohn. Die Verwaltung hat für 2016 einen Monatslohn von 1 923 375 Rp (130 €) festgelegt, die Gewerkschaften fordern 2 115 000 Rp. Am ende der Kundgebung kam es zu Auseinandersetzungen mit der Polizei.

aufgenommen: Mi., 18.11.2015

Quelle: Surya, 18.11.15

Indonesien 12.11.15 **Arbeiterproteste** 9130

Kedungwaringin bei Bekasi: Einhundert Arbeiter der *PT Wan Bao Long* streiken für Festeinstellung und höheren Lohn - sie verlangen den Mindestlohn für Metallarbeiter. (*Radio Annisa*)

Jombang, Ostjawa: Einhundert Arbeiter der Papierfabrik *PT Mirolam Adigunawan Kesamben* streiken, weil die Firma 13 Kollegen entlassen hat. Die hatten versucht, eine Gewerkschaft im Betrieb zu etablieren. Den anderen Beschäftigten wurden SMS mit eindeutigen Warnungen geschickt. (*Surya*)

aufgenommen: Do., 12.11.2015

Quelle: div., 12.11.15

Indonesien 9.11.15 **Mindestlohn** 9128

In verschiedenen Städten, darunter **Cimahi** und **Majalengka** bei Bandung, in **Bekasi** bei Jakarta und in **Batam** demonstrierten tausende ArbeiterInnen für höhere Mindestlöhne. In **Jakarta** selbst wurde auch demonstriert; dort protestierten die Arbeiter auch gegen eine neue Verordnung des Gouverneurs, Demonstrationen nur noch an wenigen Orten zuzulassen.

aufgenommen: Mo., 9.11.2015

Quelle: Pikran Rakyat, Kompas, 9.11.15

Indonesien 4.11.15 **Arbeiterinnen** 9125

Cimahi bei Bandung: 1000 Arbeiterinnen demonstrierten zur Stadtverwaltung, um gegen das neue Arbeitsgesetz ([9105](#)) zu protestieren. (*Pikiran Rakyat*)

Pematang Siantar bei Medan: Hunderte Arbeiter der *PT Medan Distributor Raya* demonstrierten zur Stadthalle zusammen mit Frauen und Kindern. Sie protestieren gegen die Entlassung von 10 Kollegen. Die hatten sich für Arbeiterrechte eingesetzt. (*Kompas*)

Medan: Eine Gewerkschaftsdemo gegen das neue Arbeitsrecht wurde von 50 Schlägern überfallen. Es gab mehrere Verletzte, ein Arbeiter mußte ins Krankenhaus. (*TribunNews Medan*)

aufgenommen: Do., 5.11.2015

Quelle: div., 5.11.15

Indonesien 2.11.15 **Chef muß rennen** 9124

Pematang Siantar: Hunderte Angestellte der *Perusahaan Daerah Air Minum PDAM*, des regionalen Wasserversorgers, demonstrierten gegen ihren Chef. Der mußte vor den erbosten Arbeitern das Weite

suchen. Die Angestellten beklagen ihren niedrigen Lohn, während er 31 Mio Rp (etwas mehr als 2000 €) verdient.

aufgenommen: Mo., 2.11.2015

Quelle: Kompas, 2.11.15

Indonesien 2015 **Verbrannt** 9122

Laut *Nationalem Weltraum und Luftfahrtsamt* sind in den letzten 5 Monaten Wälder auf der Fläche von mehr als 2 000 000 Hektar verbrannt (etwa die Größe von Rheinland-Pfalz). Das ist der Stand vom 20.10.; es brennt aber weiter. Große Brände gabs praktisch auf allen Inseln. Besonders betroffen sind aber **Sumatra, Kalimantan** und **Papua**. 32 % der Brände wüteten in bisher nicht für industriellem oder landwirtschaftlichen Gebrauch konzessiertem Gelände, 20 % in Gelände, das zur Entwicklung freigegeben (aber noch nicht genutzt) ist und 20 % in Ölpalmenplantagen. (Siehe auch [9120](#)).

aufgenommen: So., 1.11.2015

Quelle: Jakarta Globe, 1.11.15

Indonesien 30.10.15 **Tränengas gegen Arbeiter** 9121

Jakarta: 50 000 demonstrierten gegen das neue Arbeitsrecht. Die Demo war von verschiedenen Gewerkschaftsverbänden organisiert. Am Ende der Kundgebung setzte die Polizei Tränengas und Schlagstöcke ein, um die Demo aufzulösen. 23 Leute wurden verhaftet; zumindest einige wurden dabei zusammengeschlagen.

aufgenommen: Sa., 31.10.2015

Quelle: Pos Kota, Kompas, Jakarta Globe, Kabar Buruh, 30., 31.10.15

Indonesien 28.10.15 **Studentenprotest** 9120

Pekanbaru: Tausende Studenten haben den Sitz des Gouverneurs der Provinz **Riau** besetzt und verlangen dessen Rücktritt. Sie werfen ihm Versagen im Bekämpfen der Waldbrände ([9090](#)) vor. "Ihr lebt in klimatisierten Räumen. Aber die Bevölkerung hier stirbt wegen dem Rauch. Was tut die Regierung? Nichts.", so ein Sprecher.

aufgenommen: Do., 29.10.2015

Quelle: Go Riau, 28.10.15

Indonesien 28.10.15 **Mindestlohn** 9117

Die Gewerkschaftsdemos für höheren Mindestlohn und das neue Arbeitsrecht ([9105](#)) gehen weiter. In **Jakarta** gabs zwei Demos mit jeweils hunderten Teilnehmern (*DetikNews, Kabar Buruh*); ebenso in **Batam** (*Batam Today*) und in **Purwakarta** (*Koran Perdjoeangan*).

aufgenommen: Mi., 28.10.2015

Quelle: div., 28.10.15

Indonesien 21.10.15 **Arbeiterproteste** 9112

Mojokerto: Hunderte Arbeiter demonstrierten für einen deutlich höheren Mindestlohn. Sie verlangen

eine Erhöhung um 22 %. Ein Gewerkschaftsvertreter wies die Propaganda zurück, dass eine Lohnerhöhung zu höherer Arbeitslosigkeit führen würde. Was die Gegenseite an Zahlen aufführe, sei nicht wahr. Es handele sich um Verrentete und Leiharbeiter.

Jakarta: Etwa 300 Beschäftigte der Firma *PT Jalantol Lingkarluar Jakarta*, die eine Mautautobahn betreibt, demonstrierten für ihre Festeinstellung.

aufgenommen: Mi., 21.10.2015

Quelle: Detik.com, 21.10.15

Indonesien 20.10.15 **Mindestlohn** 9109

In verschiedenen Städten gabs Demos gegen das neue Arbeitsrecht ([9105](#)), vor allem gegen die neuen Regeln zur Festlegung des Mindestlohns. Unter anderem demonstrierten Tausende in **Surabaya** und **Batam**; und Hunderte in **Jakarta** - da waren es vor allem ehemalige ArbeiterInnen der *PT Panarub Dwikarya* ([8633](#)), die nach der Schließung der Fabrik 2012 immer noch Abfindungen fordern.

aufgenommen: Di., 20.10.2015

Quelle: The Jakarta Post, Surya, BatamToday, 20.10.15

Indonesien 16.10.15 **Gegen Gestank** 9106

Garut, Westjawa: Hunderte Anwohner demonstrierten gegen die örtliche Lederindustrie. Der Gestank sei unerträglich. Das Abwasser wird völlig unbehandelt in den Fluss geleitet, der durch Wohnviertel fließt. Das geht seit mehr als 10 Jahren so. Wenn es nicht möglich ist, das Abwasser aufzubereiten, muß die Lederproduktion geschlossen werden, so die Demonstranten.

aufgenommen: Sa., 17.10.2015

Quelle: Pikiran Rakyat, Galamedia, 16.10.15

Indonesien 16.10.15 **Demo gegen neues Arbeitsgesetz** 9105

Das Parlament hat ein neues Arbeitsgesetz verabschiedet; es muß noch vom Präsidenten unterzeichnet werden. Die Gewerkschaften wenden sich vor allem gegen die Regeln, die die Festlegung des gesetzlichen Mindestlohns betreffen. Bisher wurde der im Kern auf der Grundlage der Lebenshaltungskosten, berechnet mit einem Warenkorb, festgelegt. Die Zusammensetzung des Warenkorbs war immer Inhalt von Streit. Jetzt soll ein Inflationsausgleich und die Entwicklung der Ökonomie hinzukommen - was sich nach Einschätzung der Gewerkschaften zuungunsten der Arbeiter auswirken wird. Der jeweils regional oder kommunal festgelegte Mindestlohn ist die Grundlage für fast alle Löhne in der Industrie. In **Batam** demonstrierten Hunderte gegen das neue Gesetz.

aufgenommen: Fr., 16.10.2015

Quelle: BatamToday, 16.10.15

Indonesien 8.10.15 **Mindestlohn** 9096

Jombang, Ostjawa: Hunderte Arbeiter demonstrierten für die Erhöhung des Mindestlohns auf 2,7 Mio Rp (170 €) /Monat. Der liegt derzeit bei 1,725 Mio Rp. (*Surya*)

Gresik (bei Surabaya): Arbeiter der *PT Swadaya Graha* (Tochter der *PT Semen Indonesia*, zu der die Zementfabriken *PT Semen Gresik* und *PT Semen Padang* gehören ([8314](#))) demonstrierten gegen die Kürzungen bei der Jahresprämie, bei Feiertagszulagen und Überstundenzuschlägen. (*Surya*)

aufgenommen: Do., 8.10.2015

Quelle: div., 8.10.15

Indonesien 7.10.15 **Streik gegen Entlassung** 9094

Majalaya bei Bandung: 300 bis 500 ArbeiterInnen der Textilfabrik *CV Sungai Indah* streiken gegen die Entlassung von drei betrieblichen Gewerkschaftsführern. Schon am 1.10.15 haben sie deswegen gestreikt. Verhandlungen unter Beteiligung des Arbeitsamtes haben noch zu keiner Einigung geführt.

aufgenommen: Mi., 7.10.2015

Quelle: Jabar Merdeka, 7.10.15

Indonesien 6.10.15 **Gegen Privatisierung** 9091

Jakarta: Etwa 1000 Arbeiter des *Jakarta International Container Terminal* demonstrierten vor der Regierung gegen eine Verlängerung des Betreibervertrags des Hafens mit der Hong Konger *Hutchinson Whampoa*. Zu Beginn der Demo gabs Rangeleien mit Wachleuten vom Hafenbetrieb.

aufgenommen: Di., 6.10.2015

Quelle: Kompas, Kabar Buruh, 6.10.15

Indonesien 29.9.15 **Arbeiter und Bauern** 9089

Jakarta: 15 000 nahmen an einer Demo teil, die von Bauernvereinigungen und Gewerkschaften gemeinsam organisiert war. Anlass war zwar der "Tag der Bauern", Hauptthema war allerdings die Ermordung eines Landaktivisten aus Jombang. Außerdem wurde der Präsident daran erinnert, dass er in seiner Wahlkampagne die Verteilung von 9 Mio. Hektar Land an arme Bauern versprochen hat.
Bogor: 1000 Arbeiter forderten die Erhöhung des Mindestlohns für 2016 auf 3 750 000 Rp. (Etwa 230 €).

aufgenommen: Mi., 30.9.2015

Quelle: Kabar Buruh, 29.9.15

Indonesien 22.9.15 **Mindestlohn** 9084

In **Jombang** ("Hunderte") und **Cimahi** bei Bandung ("Tausend") demonstrierten Arbeiter für eine deutliche Anhebung des Mindestlohns im nächsten Jahr. Sie fordern in Cimahi 3,6 Mio Rp / Monat (222 €) und in Jombang 2,7 Mio Rp (166 €).

aufgenommen: Mi., 23.9.2015

Quelle: Surya, Pikiran Rakyat, 22.9.15

Indonesien 17.9.15 **Streik gegen Entlassungen** 9082

Cilegon, Jawa: Hunderte ArbeiterInnen der Chemiefabrik *PT Bumimulya Indah Lestari* streiken, weil die Firma 15 KollegInnen ohne Angabe von Gründen entlassen hat.

aufgenommen: So., 20.9.2015

Quelle: Kabar Buruh, 19.9.15

Indonesien 12.9.15 Entlassungswelle 9080

In der Gegend von **Malang**, Ostjava, rollt seit einigen Wochen eine Entlassungswelle in der Zigarettenindustrie. *Sampoerna* (*Philip Morris*, [5991](#)) hat zwei Fabriken, in denen noch Kretekzigaretten per Hand gerollt wurden, ganz geschlossen. Auch *Bentoel* (*British American Tobacco*) hat Zigtausende entlassen. Tausende Arbeiterinnen der Sampoerna demonstrierten jetzt vor der Verwaltung der Sozialversicherung, um Arbeitslosengeld zu verlangen.

aufgenommen: Di., 15.9.2015

Quelle: Kabar Buruh, 13.9.15

Indonesien, Malaysia, Singapur 9/15 Smog 9079

Der Rauch hüllt wieder die indonesischen Provinzen **Riau** und **Jambi** (Südsumatra), Teile von Borneo, SüdMalaysia und Singapur ein. Er kommt von den Waldbränden in Indonesien - die zum großen Teil willkürlich gelegt wurden, um Gelände für Ölpalmen zu gewinnen. Gestern wurden 1409 Einzelfeuer gezählt. Laut *Greepeace* sind schon zwei Kinder in Jambi erstickt. Malaysia hat in und um die Hauptstadt Schulen geschlossen. Nach dem *Pollution Standards Index* erreicht die Luftverschmutzung gefährliche Niveaus mit fast 1000 in Pekanbaru und 550 in Palembang. Singapur hält alles über 300 für gefährlich. Indonesien hat schon einige tausend Soldaten mobilisiert, um die Feuer zu bekämpfen. Flugzeuge versuchen, Wolken zu impfen. Der Smog hat fast das Ausmaß von 2013 erreicht ([8226](#)); das als das bislang schlimmste Jahr überhaupt gilt.

aufgenommen: Di., 15.9.2015

Quelle: The Sydney Morning Herald, FreeMalaysiaToday, Yahoo! Singapore News, 15.9.15

Indonesien 10.9.15 Streiks 9075

Malang, Jawa: 120 ArbeiterInnen der Druckerei *PT Surya Sentra Sarana* streiken, weil die Firma 5 Leiharbeiter entlassen will. Darüber hinaus fordern sie feste Verträge für 21 weitere Leiharbeiter. (*Malang Times*)

Pematangsiantar, Nordsumatra: Etwa 100 ArbeiterInnen der *PT Karya Bakti Manunggal* streiken und fordern die Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften. So etwa die Bezahlung von Feiertagen, Überstunden, Menstruationsurlaub und feste Verträge für LeiharbeiterInnen. (*Metro Siantar*)

aufgenommen: Do., 10.9.2015

Quelle: div., 10.9.15

Indonesien 7.9.15 Schlägerangriff 9072

Tangerang bei Jakarta: Die *PT Klip Plastik* hat am 26. August 200 Arbeiter entlassen. Sie erfuhren es durch Aushang am Werkstor. Ein solches Vorgehen ist auch in Indonesien illegal. Gleichzeitig versuchte die Firma, 20 Neue in die Fabrik zu bringen. Deshalb errichteten die Arbeiter eine Wache vor dem Fabriktor. Die wurde heute morgen von Schlägern angegriffen; die Posten waren erst völlig überrascht. Auch zu spät kommende Polizei war erst machtlos. Erst als die Gewerkschaft Verstärkung mobilisiert hatte, konnte auch die Polizei die Angreifer in Schach halten und der Posten vor der Fabrik wieder eingenommen werden.

aufgenommen: Mo., 7.9.2015

Quelle: Kabar Buruh, 7.9.15

Indonesien 3.9.15 Löhne her! 9069

Probolinggo, Jawa: Hunderte ehemalige Arbeiter der staatseigenen Papierfabrik *PT Kertas Leces* ([8361](#), [8328](#), [2337](#)) demonstrierten vor der Fabrik. Sie fordern die Zahlung von seit 3 Jahren ausstehenden Löhnen. Sie sind im Juni diesen Jahres entlassen worden. Die Fabrik schreibt schon seit Jahren rote Zahlen und ist gerade dabei, von der Produktion normalen Papiers auf hochwertiges Sicherheitspapier (etwa für Banknoten) umzustellen.

aufgenommen: Fr., 4.9.2015

Quelle: DetikNews, Surya, 3.9.15

Indonesien 3.9.15 Straßenschlacht um Fabrik 9067

Surabaya: Seit Jahren schwelt der juristische Streit um das Gelände der Schuhfabrik *PT Cinderella* ([7444](#)), das von einer anderen Firma beansprucht wird. Diese hat schon mehrfach gewonnen; das konnte aber bisher nicht durchgesetzt werden. Jetzt ist es einem Großaufgebot von 1600 Polizisten gelungen. Es kam zu Straßenschlachten mit Arbeitern der Cinderella, die damit ihren Job verlieren. Die Arbeiter setzten Steine ein und blockierten die Straße mit brennenden Reifen. Es gab 4 Schwerverletzte.

aufgenommen: Do., 3.9.2015

Quelle: Berita Jatim, Surya, 3.9.15

Indonesien 1.9.15 Demos 9065

In vielen großen Städten (u.a. **Jakarta, Batam, Medan**) fanden große Arbeiter-Demos statt, gemeinsam organisiert von verschiedenen Gewerkschaften. Hauptanliegen war die zunehmende Welle von Massenentlassungen, die auf die schwächelnde Rupiah zurückgeführt werden. Daneben sinke das Realeinkommen. Außerdem wurde die Verschlechterung der Bedingungen der allgemeinen Krankenversicherung beklagt - die bezahle nur noch billige und schlechte Behandlung; einige Krankenhäuser würden so Versiicherte nicht mehr aufnehmen.

aufgenommen: Mi., 2.9.2015

Quelle: div., 2.9.15

Indonesien 27.8.15 Plantagenarbeiter 9061

Ipuh, Bengkulu: Hunderte Erntearbeiter der Ölpalmenplantage *PT Daria Darma Pratama* streiken. Sie verlangen die Zahlung der Jahresprämie, die im Juli hätte gezahlt werden sollen (*News Okezone*)
Karo Tapung Hilir, Riau: Mehr als 250 Arbeiter der Ölpalmenplantage *PT SBAL* streiken, weil für 15 entlassene Kollegen noch keine Abfindungen bezahlt wurden und noch keine Jahresprämie gezahlt worden ist (*Metro Terkini*)

aufgenommen: Fr., 28.8.2015

Quelle: div, 28.8.15

Indonesien 26.8.15 Kaputter Tisch 9060

Bogor, bei Jakarta: Tausende ArbeiterInnen der *PT Lintec Indonesia* (Klebefilme etc) streiken. Die Firma hat verschiedene Punkte des betrieblichen Tarifvertrags nicht eingehalten, etwa die jährliche

Lohnerhöhung, die am 1. Januar hätte erfolgen sollen und bis jetzt nicht gezahlt wird. Was die ArbeiterInnen aber besonders erbost ist eine Anzeige der Firma gegen den betrieblichen Gewerkschaftsführer. Der habe Firmeneigentum zerstört. Tatsächlich hatte er bei Verhandlungen auf einen Tisch gehauen, der dann zusammenbrach.

aufgenommen: Do., 27.8.2015

Quelle: Kabar Buruh, 27.8.15

Indonesien

22.8.15

Soldaten gegen Bauern

9058

Wiromartan, Kebumen, Zentraljava: Hunderte Dorfbewohner zogen zu einem Gelände, wo Soldaten dabei waren, einen Zaun zu errichten. Um das Gelände gibt es seit Jahren Streit zwischen den Bauern und den Streitkräften, die es als Schießübungsplatz nutzen ([7200](#), [7199](#), [6395](#)). Die Protestierer wurden von den Soldaten angegriffen; viele wurden verletzt, 6 darunter schwer.

aufgenommen: Mo., 24.8.2015

Quelle: The Jakarta Post, Tribun Jogja, 24.8.15

Indonesien

20.8.15

Streik für Jahresprämie

9055

Air Sugihan, Südsumatra: An die 1000 Arbeiter der *PT Turba Manunggal*, die die Papierfabrik der *PT OKI Pulp & Paper* betreiben, streikten für eine versprochene Jahresprämie. Die war für den 18. August versprochen worden, kam aber nicht.

aufgenommen: Sa., 22.8.2015

Quelle: Keprinet, 21.8.15

Indonesien

20.8.15

Gewaltsame Räumung

9054

Jakarta: 3400 Menschen haben im Kampung Pulo, am Ufer des Ciliwung-Flusses gewohnt. Die Stadtverwaltung sagt, sie hätten ihre Häuser illegal auf städtischem Grund gebaut. Sie müßten geräumt werden, um den Fluss verbreitern zu können - das soll die Überflutung der Stadt in der Regenzeit vermindern. Ihnen wurden einfache Ersatzwohnungen angeboten, aber keine Entschädigung für ihre Häuser. 500 Polizisten waren aufgeboten; die Leute wählten sich trotzdem. Ein Bagger ging in Flammen auf; die Polizei setzte Tränengas ein. Mehrere junge Leute wurden festgenommen. Auf beiden Seiten gab es Verletzte.



aufgenommen: Do., 20.8.2015

Quelle: div., 20.8.15

Indonesien

17.8.15

Lehrerdemo

9048

Seluma, Bengkulu, Sumatra: 800 LehrerInnen demonstrierten, weil eine Zulage, die sie für eine

bestandene Prüfung erhalten sollten, seit 8 Monaten überfällig ist. Wie sie erfahren haben, ist das Geld schon lange von der Zentralregierung angewiesen. "Wir befürchten, irgendjemand hat es für eigene Zwecke mißbraucht".

aufgenommen: Mo., 17.8.2015

Quelle: Kompas, 17.8.15

Indonesien 14.8.15 **Lohnrückstand** 9047

Sukabumi, Westjawa: Zum zweiten Mal streikten die ArbeiterInnen des Autozulieferers *PT Alpindo Mitra Baja*. Die Fabrik ist mit Löhnen rückständig; die Jahresprämie wurde noch nicht bezahlt und Beiträge zur Sozialversicherung sind auch überfällig. Nach dem ersten Streik am 5.8. hatte die Firma versprochen, am 14.8. zu zahlen. Jetzt soll das Geld Ende August kommen.

aufgenommen: Sa., 15.8.2015

Quelle: Kabar Buruh, 15.8.15

Indonesien 11.8.15 **Solidemo** 9045

Pasuruan: Hunderte Gewerkschafter von verschiedenen Organisationen demonstrierten vor dem Gerichtsgebäude. Sie verlangen die sofortige Freilassung von 11 ArbeiterInnen, die im März bei einem Streik bei der *PT Delta Surya Textile* ([8888](#)) verhaftet worden sind. Durch mehrere Streiks versuchten die Arbeiter, den Regionalen Mindestlohn in ihrer Fabrik durchzusetzen. Dabei war es auch zu Zusammenstößen mit Streikbrechern gekommen.

aufgenommen: Do., 13.8.2015

Quelle: Berita Jatim, 13.8.15

Indonesien 9., 10.8.15 **Streik auf Plantage** 9043

Dedang, Bangka Belitung: Zwischen 300 und 1000 Arbeiter der beiden Palmölplantagen *PT Bumi Permai Lestari* und *PT Leidong West Indonesia* (gehören zur *Sinar Mas*- Group ([8896](#), [8761](#), [7104](#), [7031](#), [6219](#))) streiken seit Montag. Sie verlangen die Rücknahme eines Entlohnungssystems, bei dem sie Einbußen von bis zu 50 % erleiden. Dabei geht es vor allem um Überstundenzulagen.

aufgenommen: Di., 11.8.2015

Quelle: Antara, Kabar Buruh, Bangka Pos, 10.8.15

Indonesien Anf. 8/15 **Streiks** 9036

Bengkalis, Riau: Hunderte Arbeiter der *PT SAS International* streiken seit dem 31.7. für die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben. Sie arbeiten auf Ölfelder der *PT Chevron* ([8639](#), [6708](#)). (*SBSI News, Go Riau.com*)

Soreang, Bandung: ArbeiterInnen der Textilfabrik *PT Tridaya Mas* demonstrierten vor der Bezirksregierung. Sie verlangen, daß die Firma endlich den Mindestlohn zahlt. (*Pikiran Rakyat*)

Bogor: Hunderte ArbeiterInnen der *PT Lintec Indonesia* (Werbeaufkleber) streiken, weil die Firma statt bereits vereinbarter Lohnerhöhung von 20 % nur 4,8 % zahlt. (*Heibogor.com*)

aufgenommen: Mi., 5.8.2015

Quelle: div., 5.8.15

Indonesien	1.8.15	Arbeiterriot	9033
<p>Bojonegoro, Ostjava: Auf dem Ölbohrfeld <i>Banyuurip Gayam</i>, dem größten des Landes, haben mehrere tausend Arbeiter die Fenster des Verwaltungsgebäude entglast und ein Auto abgefackelt. Der Grund: "aus technischen Gründen" (tatsächlich wohl deshalb, um die Arbeitszeit besser kontrollieren zu können) war statt 4 Toren nur noch eines geöffnet. Als die Arbeiter zum Mittag in die Pause wollten, gab es lange Schlangen und Verzögerung. Das nahmen die Arbeiter zum Anlaß, ihrem Ärger Ausdruck zu verleihen. Das Ölfeld <i>EPC-1</i> gehört zu gleichen Teilen der <i>Exxonmobil Cepu</i> und der <i>Pertamina</i>, wird aber von der <i>PT Tripatra-Samsung</i> betrieben.</p>			
aufgenommen: So., 2.8.2015		Quelle: Kabar Buruh, Surya, The Jakarta Post, 2.8.15	
Indonesien	31.7.15	Streik	9030
<p>Duri, Riau: Hunderte Arbeiter der <i>PT Adei Plantation</i> streiken und demonstrierten vor dem Verwaltungsgebäude. Grund: Die Firma hat neue Karten für das Gesundheitssystem ausgegeben, die werden aber nur selten oder gar nicht anerkannt</p>			
aufgenommen: Fr., 31.7.2015		Quelle: Riaulantang, 31.7.15	
Indonesien	29.7.15	Solidemo	9027
<p>Purwakarta: Hunderte Gewerkschafter demonstrierten vor dem örtlichen Gericht in Solidarität mit angeklagten KollegInnen. Die sollen bei einer Auseinandersetzung mit Sicherheitsleuten und Polizei bei einem Streik bei der <i>PT Indofood Skuses Makmur</i> (8656) vor etwa einem Jahr beteiligt gewesen sein.</p>			
aufgenommen: Mi., 29.7.2015		Quelle: Pikiran Rakyat, 29.7.15	
Indonesien	27.7.15	Streik im Hafen	9026
<p>Jakarta: Die Beschäftigten des <i>Jakarta International Container Terminal</i> (4663, 1987, 1620) sind in einen Solidaritätsstreik getreten. Sie protestieren gegen die Entlassung zweier Angestellter. Die beiden Manager wurden - so wird vermutet - wegen ihrer Ablehnung der Verlängerung der Zusammenarbeit des Staatsbetriebes mit der <i>Hutchinson Whampoa</i> (8145, 6803, 5467) entlassen. Der Hong Konger Firma gehört die Mehrheit der Aktien des Hafens <i>Tanjung Priok</i> und des Container Terminals.</p>			
aufgenommen: Di., 28.7.2015		Quelle: Tempo, Kompas, 28.7.15	
Indonesien	22.7.15	Bergarbeiter	9025
<p>Ostkalimantan bei Samarinda: Alle 1100 Arbeiter der Kohlemine <i>PT Mega Alam Sejahtera</i> sind in Streik getreten. Die Firma will die Arbeitszeit neu regeln (verkürzen), weil der Kohleabsatz zurückgeht. Damit drohen Lohneinbußen.</p>			
aufgenommen: Fr., 24.7.2015		Quelle: Kabar Buruh, 23.7.15	

Indonesien	7.7.15	Straffrei	9013
<p>Jember, Ostjava: Gewerkschafter der Plastikfabrik <i>Gebang</i> protestierten vor dem Amtsgericht. Sie hatten die Firma angezeigt, weil sie weit unter dem gesetzlichen Mindestlohn bezahlt. Der Richter wies aber die Klage ab; sie sei vor dem Arbeitsgericht zu verhandeln. Die Demonstranten riefen: "Wieviel hat der Richter gekriegt, um Sklaverei zu legalisieren?"</p> <p>aufgenommen: Mi., 8.7.2015 Quelle: Surya, 7.7.15</p>			
Indonesien	25.6.15	Streik gegen Entlassung	8998
<p>Batam: Mehr als 300 Arbeiter der <i>PT Nanindah Mutiara Shipyard</i> streiken seit 3 Tagen gegen angekündigte Massenentlassung. Sie befürchten, dass sich die Maßnahme vor allem gegen die Gewerkschaften richten soll.</p> <p>aufgenommen: Fr., 26.6.2015 Quelle: Batam Today, 25.6.15</p>			
Indonesien	24.6.15	Überfall auf Streikende	8996
<p>Bogor (bei Jakarta): Streikposten der ArbeiterInnen der <i>PT Voksel Elektronik</i> sind von Schlägern der "<i>Pemuda Pancasila</i>" überfallen worden ("Pancasila Jugend"; Pancasila ist die Staatsideologie Indonesiens; die Truppe stammt noch aus der Zeit der Diktatur Soehartos, siehe auch 8390). Einige ArbeiterInnen wurden verletzt. Anwesende Polizei unternahm nichts. Die ArbeiterInnen streiken gegen die Freistellung des betrieblichen Gewerkschaftsvorsitzenden und für die Festeinstellung von Befristeten und Tagelöhnern.</p> <p>aufgenommen: Do., 25.6.2015 Quelle: Kabar Buruh, 24.6.15</p>			
Indonesien	18.6.15	Außerhalb	8991
<p>Batam: Die ArbeiterInnen der <i>PT Philips</i> streiken seit dem 3. Juni gegen die Entlassung von 16 KollegInnen (8976). Jetzt sind aus dem Industriepark rausgeschmissen worden und setzen ihre Aktion am Straßenrand fort.</p> <p>aufgenommen: Fr., 19.6.2015 Quelle: BatamToday, 19.6.15</p>			
Indonesien	15.6.15	Streik	8986
<p>Siak Sri Indrapura, Riau: 160 Arbeiter der <i>PT Surya Inti Sari</i> streiken gegen die willkürliche Entlassung von 5 Kollegen und gegen Lohnkürzung.</p> <p>aufgenommen: Di., 16.6.2015 Quelle: GoRiau.com, 15.6.15</p>			
Indonesien	4.6.15	Arabisierung	8982

Banda Aceh: Die Stadt hat ein teilweises Ausgehverbot für Frauen eingeführt. Nach 11 Uhr abends dürfen Frauen in Restaurants, Internet Cafes und Touristeneinrichtungen nicht mehr bedient werden - es sei denn, sie wären von ihrem Mann oder anderen männlichen Familienmitgliedern begleitet. Auch arbeiten dürfen Frauen an solchen Orten nicht mehr nach 11 Uhr. Das ist ein weiteres Stück angeblicher "Shariah", islamisches Recht, das eingeführt wird. Viele führende Moslems außerhalb des Aceh allerdings sprechen von "Arabisierung". Die Provinz Aceh bekam schon unter Soeharto einen Sonderstatus; unter dem Druck von Separatistenbewegungen wurde spätestens ab 2001 - abweichend vom nationalen Recht - die Einführung der Shariah erlaubt, erst nur für Moslems, inzwischen für Alle. Seit dem Friedensabkommen von Helsinki 2005 und der weitgehenden Autonomie der Provinz werden Stück für Stück immer mehr Regelungen, die vom Islam vorgeschrieben seien, eingeführt- vor allem Kleidervorschriften für Frauen, die Trennung von Männern und Frauen (grundsätzlich zu Lasten der Frauen) und gegen Glückspiel, Alkohol, Homosexualität etc

Siehe auch: [8426](#), [8414](#), [8310](#), [7755](#), [7690](#), [7522](#), [7264](#), [7177](#), [7129](#), [6927](#), [6594](#), [5015](#), [3005](#), [2879](#), [2185](#).

aufgenommen: Mi., 10.6.2015

Quelle: The Jakarta Post, Red., 9.6.15

Indonesien

9.6.15

Streiks

8979

Batam: 40 Arbeiter der Leihfirma *PT Fajar Adi Surya*, die beim staatlichen Ölkonzern *Pertamina* arbeiten, streiken. Der Grund: der Lohn kommt regelmäßig zu spät. (*Batam Today*)

Kediri: Arbeiter der Saatgutfabrik *PT Koreana Seed Indonesia* demonstrierten vor der Bezirksregierung. 135 sind entlassen worden - angeblich wegen Auftragsmangel, aber zufällig nach dem Versuch, eine Gewerkschaft im Betrieb zu gründen. (*Surya Malang*)

aufgenommen: Di., 9.6.2015

Quelle: div., 9.6.15

Indonesien

Anf. 6/15

Streiks

8976

Batam: Seit dem 3.6. streikt ein Teil der Belegschaft der *PT Phillips* (Elektronik, Niederlande). Die Firma hat kurz nach der offiziellen Gründung einer Gewerkschaft 18 Aktivisten entlassen.

Batam: Die ArbeiterInnen der *PT Wearsmart Textiles* streiken für ihre Festeinstellung. Es gibt Leute, die seit 2005 dort arbeiten, aber immer noch keinen festen Vertrag haben.

aufgenommen: Fr., 5.6.2015

Quelle: Batam Today, 5.6.15

Indonesien

3.6.15

Streik bei Transjakarta

8974

Jakarta: Fahrer von zwei Transjakartalinien streiken für höhere Löhne. *Transjakarta* ("Busway") ([7837](#), [7629](#), [6072](#), [5866](#)) meint die Schnellbuslinien auf Sonderspuren, die von verschiedenen Unternehmen betrieben werden. Die Streikenden, beschäftigt von *Jakarta Mega Trans*, fordern die gleiche Bezahlung wie Fahrer auf anderen Routen, nämlich das 3,5-fache des Mindestlohns.

aufgenommen: Mi., 3.6.2015

Quelle: Kompas, 3.6.15

Indonesien

12.5.15

Schatten

8952

Jakarta: Hundert StudentInnen der *Trisakti*- Universität demonstrierten vor dem Präsidentenpalast. Sie erinnerten an den Mord an vier Studenten vor 17 Jahren ([55](#)) durch Soldaten im Zuge des Sturzes von

Soeharto. Den jetzigen Präsidenten forderten sie auf, dieses Verbrechen endlich öffentlich anzuerkennen. (Siehe auch [2487](#), [1764](#), [933](#), [844](#))

aufgenommen: Mi., 13.5.2015

Quelle: detiknews, Kompas, 12.5.15

Myanmar / Thailand / Malaysia / Indonesien

11.5.15

Flüchtlingsselend

8951

In Malaysia sind 1000, in Indonesien mehr als 400 Bootsflüchtlinge - *Rohingya* aus Myanmar - gestrandet. Sie waren auf hoher See mit wenig Benzin und Nahrungsmittel ausgesetzt worden. Einige haben das nicht überlebt. Schon gestern waren 600 in Indonesien gelandet. Thailändische Sicherheitskräfte haben nach der Entdeckung eines Flüchtlingscamps mit Massengrab am 1.5. damit begonnen, den Dschungel nach weiteren Camps zu durchsuchen. Einige Dutzend Thais sind verhaftet worden, darunter auch hochrangige Politiker und Polizisten. Die Camps in Thailand sind meist nur Durchgangspunkte nach Malaysia; die Menschenschmuggler nutzen diese Einrichtungen jedoch oft dazu, die Leute als Geiseln zu nehmen, um mehr Geld von in Verwandten in Myanmar zu erpressen. Siehe auch [8488](#), [7940](#), [7864](#), [7751](#), [6257](#), [6252](#).

aufgenommen: Mo., 11.5.2015

Quelle: Yahoo! News Singapore, Bangkok Post, 11.5.15

Indonesien

10.5.15

Schlammopfer, immer noch

8950

Sidoarjo, bei Surabaya: Seit dem 29.5.2006 fließt der **Schlamm** aus der havarierten Bohrung der *PT Lapindo*. Und seit 9 Jahren kämpfen die Opfer um Entschädigungen. Lapindo hat immer bestritten, einen Fehler gemacht zu haben; es sei ein Naturereignis. Die Regierung sieht das anders und ist teilweise in Vorleistung getreten. Lapindo hat auch schon gezahlt, aber nicht genug und nicht an alle. Jetzt haben wieder Hunderte demonstriert und dabei auch die Fernstraße Surabaya-Malang kurzzeitig blockiert. Siehe u.a. [7770](#), [6929](#), [5330](#), [5134](#).

aufgenommen: So., 10.5.2015

Quelle: Suarasurabaya.net, Surya, 10.5.15

Indonesien

4.5.15

Streik im Krankenhaus

8945

Makassar: Die Beschäftigten des öffentlichen Regionalkrankenhauses *RS Haji* streikten und demonstrierten vor dem Gebäude. Sie verlangen, daß die Verwaltung die Verwendung von staatlichen Geldern offenlegt und wenden sich gegen die hohen Gehaltsunterschiede bei den Beschäftigten.

aufgenommen: Di., 5.5.2015

Quelle: Fajar, 4.5., The Jakarta Post, 5.5.15

Südostasien

1.5.15

1. Mai

8943



Die



Demonstrationen zum ersten Mai waren insgesamt friedlich. In **Indonesien** war es das zweite Mal, daß der 1.Mai ein nationaler Feiertag war. In **Jakarta** nahmen an die 100 000 teil; es gab in fast jeder Stadt Demos, teils unter Beteiligung von örtlicher Politprominenz. Aber auch Bauernorganisationen nahmen teil. In den **Philippinen** gabs auch in vielen Städten Demos; in **Manila** wurde eine Puppe verbrannt, die den Präsidenten darstellen sollte. In **Myanmar** demonstrierten vor allem Arbeiterinnen in **Rangoon** und forderten einen deutlich höheren Lohn. In **Phnom Penh**, der Hauptstadt **Kabodschas** gabs drei Demos, wovon nur eine am genehmigten Platz stattfand. In **Malaysia** nahmen an die 20 000 teil. Die Demo selbst war friedlich, aber danach wurden mehr als 20 Aktivisten unter dem Vorwurf des "Aufruhrs" verhaftet. In **Hong Kong** waren es 2500, vor allem Haushelferinnen von den Philippinen und aus Indonesien. In **Macau** demonstrierten Beschäftigte aus der Casino-Industrie. In **Südkorea** konnten die *FKTU* 100 000, die *KCTU* 50 000 und die Polizei 22 000 Leute mobilisieren.

aufgenommen: Sa., 2.5.2015

Quelle: div

Indonesien

27.4.15

Straßenhändlerriot

8940

Medan, Nordsumatra: Hunderte Straßenhändler demonstrierten gegen die erzwungene Verlagerung eines Gemüsemarktes. Der Streit geht schon Monate; die Stadtverwaltung hat einen neuen Markt gebaut, um die Leute von der Straße zu kriegen. Nach Meinung der Händler liegt der neue Markt aber zu abseitig. Die Händler (meist Frauen) blockierten eine Straße, zerstörten Ampeln, bewarfen die Polizei mit Gegenständen. 21 Händler wurden festgenommen.

aufgenommen: Di., 28.4.2015

Quelle: Waspada, The Jakarta Post, 28.4.15

Indonesien

21.4.15

Mindestlohn

8935

Kediri, Ostjava: Hundert ArbeiterInnen der *PT Koreana Seed Indonesia* demonstrierten vor der Stadtverwaltung. Sie verlangen, daß die Firma den Mindestlohn zahlt und andere gesetzlich garantierte Rechte gewährt.

aufgenommen: Di., 21.4.2015

Quelle: Surya Malang, 21.4.15

Indonesien

30.3.15

Demos

8918

Palembang: Mehr als 2000 angestellte LehrerInnen demonstrierten für ihre Einstellung als Beamte ohne weiteren Test. Zum Teil arbeiten sie schon mehr als 10 Jahre als Lehrer. (*Fajar*)
Tanjungmorawa (bei Medan) Anfang des Monats hatten 1000 Arbeiter der Möbelfabrik *PT Samawood* gestreikt, weil ohne Erklärung Zulagen gekürzt worden sind. Jetzt hat die Firma erst 23 und dann noch

einmal 6 Leute entlassen, als "Provokateure". Deshalb demonstrierten einige vor der Fabrik. (*Waspada*)
Malang: Pflegekräfte und Angestellte des Krankenhauses *Rumah Sakit Manu Husad* demonstrierten vor dem Rathaus. Sie sind freigestellt worden und haben keinen Lohn mehr gekriegt; sie wissen nicht warum. Zwar gibt es vage Versprechungen, daß noch ein halbes Jahr Löhne bezahlt werden; sie wollen aber Klarheit über die Situation. (*Kompas*)

aufgenommen: Di., 31.3.2015

Quelle: div., 31.3.15

Indonesien

seit 15.3.15

Streik bei Freeport

8908

Westpapua: Einige hundert Arbeiter der *Freeport* Gold und Kupfermine blockieren seit 3 Tagen eine wichtige Zufahrt. Der Grund ist allerdings unklar. Offenbar hat es vor einiger Zeit einen Streik anderer Arbeiter gegeben, der mit Verbesserungen geendet ist. Die jetzige Aktion wird nicht von einer Gewerkschaft, sondern von den "Sieben Stämmen", wohl einheimischer Arbeitern organisiert. *Kompas*, 16.3. berichtet, diese neuerliche Aktion richte sich gegen diejenigen, die damals gestreikt haben; sogar deren Bestrafung werde gefordert. Der *Jakarta Globe*, 16.3. dagegen sagt, sie würden sich gegen die bereits erfolgte Entlassung Streikender wenden. Das *Tabloid Jubi* spricht von 5 Forderungen, darunter Extra-Zulagen für die, die nicht gestreikt haben. (Siehe auch [8813](#))

aufgenommen: Mi., 18.3.2015

Quelle: div.

Indonesien

12.3.15

Streik

8904

Tanjunguncang, Batam: Hunderte ArbeiterInnen der *PT Wearsmart Textiles* streiken. Sie haben mehrere Forderungen, darunter Festeinstellungen für KollegInnen, die seit Jahren nur befristete Verträge haben; Schwangerschaftsurlaub und Urlaub, der oft nur ausbezahlt wird.

aufgenommen: Do., 12.3.2015

Quelle: BatamToday, 12.3.15

Indonesien

3.3.15

Fischer

8897

Batang, Zentraljava: Hunderte Fischer demonstrierten gegen die neuen Regeln für nachhaltiges Fischen. Vor allem das Verbot von Grundschleppnetzen wurde beklagt. Weil die Fischer eine wichtige Straße besetzten, setzte die Polizei Tränengas ein; die Fischer warfen Steine. Es gab Verletzte und Festnahmen. Tags zuvor war eine ähnliche Demo in **Rembang** friedlich verlaufen. Siehe auch [8865](#).

aufgenommen: Mi., 4.3.2015

Quelle: Kompas, Jakarta Globe, 4.3.15

Indonesien

27.2.15

Mord an Bauernaktivist

8896

Tebo, Provinz Jambi, Südsumatra: Sieben Wachleute der *PT Wira Karya Sakti* haben einen Aktivist der örtlichen Bauernvereinigung erschlagen. Sie fingen ihn an einem Posten ab, schlugen ihn zusammen. Später wurde er an einem anderen Ort gefesselt und tot aufgefunden. Die Holzeinschlagfirma *Wira Karya Sakti* gehört zum Konzern *Asia Pulp and Paper / Sinarmas Forestry* ([8761](#), [6618](#), [6219](#), [5775](#))

aufgenommen: Di., 3.3.2015

Quelle: Kompas, Forest Peoples Programme, 3.3.15

Indonesien	18.2.15	Mindestens Mindestlohn	8888
<p>Purwodadi, Pasuruan, Zentraljava: 500 ArbeiterInnen der <i>PT Delta Surya Textile</i> demonstrierten zur Fabrik, weil die weit unter dem Mindestlohn bezahlt. Der liegt bei 2,7 Mio. Rp; die Fabrik zahlt nur knapp unter 2 Mio. Außerdem sind 37 ArbeiterInnen entlassen worden, weil sie eine Einverständniserklärung nicht unterschreiben wollten. Es kam zu kleineren Rangeleien mit der Polizei, als die Arbeiter in die Fabrik eindringen.</p>			
aufgenommen: Mi., 18.2.2015		Quelle: detikNews, 18.2.15	
Indonesien	17.2.15	Kein Lohn	8886
<p>Batam: Hunderte Beschäftigte der Werft <i>PT Jasa Prima Mandiri</i> streiken, weil sie seit November keinen Lohn mehr gekriegt haben. Beiträge zur Sozialversicherung wurden schon länger nicht gezahlt.</p>			
aufgenommen: Di., 17.2.2015		Quelle: Batam Today, 17.2.15	
Indonesien	4.2.15	Teepflanzen beseitigt	8881
<p>Cibeureum, Bandung: Dorfbewohner haben etwa 99 000 Teepflanzen ausgerissen, die dem staatlichen <i>Zentrum für Erforschung des Teeanbaus</i> gehören. Ungefähr 9 Hektar wurden gesäubert. Hintergrund ist ein Landstreit; die Nutzungsrechte der Forschungsanstalt sind abgelaufen; die Bauern reklamieren das Land für sich. Die Polizei hat zwei Verdächtige verhaftet.</p>			
aufgenommen: Do., 5.2.2015		Quelle: Pikiran Rakyat, 5.2.15	
Indonesien	2.2.15	Busfahrerstreik	8877
<p>Surabaya: Fahrer und Kontrolleure der staatlichen Busgesellschaft <i>DAMRI</i> streiken. Sie verlangen einen "anständigen Lohn", nämlich den Gesetzlichen Mindestlohn plus 20 %. Außerdem verlangen sie einen Anteil am Umsatz von 20 % - der war vor kurzem auf 10 % gekürzt worden.</p>			
aufgenommen: Mo., 2.2.2015		Quelle: detiknews, 2.2.15	
Indonesien	seit Ende Dezember 2014	Streik bei Siemens	8868
<p>Batam: Weil sie im Internet davon erfahren haben, daß Siemens 90 % der Hörgerätefabrik <i>PT Siemens Hearing Instrumen</i> (8358) verkauft hat, streiken die Arbeiter und verlangen Klarheit über ihren Status. Es gab auch schon Aushänge über Entlassungen. Die Firma weigert sich bislang, zu verhandeln.</p>			
aufgenommen: Sa., 24.1.2015		Quelle: Batam Today, 24.1.15	
Indonesien	22.1.15	9 Gitarren	8867
<p>Jakarta: Die Polizei räumt auf. Nachdem letzte Woche 625 Menschen wegen verschiedenen vermuteten</p>			

Verstößen gegen die "öffentliche Sicherheit" festgenommen worden sind, wurden gestern innerhalb von zwei Stunden weitere 800 festgenommen. Dabei wurden beschlagnahmt: 435 Flaschen Schnaps, 100 Gramm Cannabis, etwa 350 € in Cash, drei scharfe Messer, Spielkarten, fünf nicht markierte Pillen, neun Gitarren, eine Violine und ein Moped.

aufgenommen: Fr., 23.1.2015

Quelle: Jakarta Globe, 22.1.15

Indonesien

1/15

Fischer

8865

Traditionelle Fischer protestieren gegen neue Fischereigesetze, die zum Schutz von Krabben und Krebsen erlassen worden sind. Krabben müssen länger als 15 cm; Krebse größer als 8 cm sein, um gefangen werden zu dürfen. Bislang wird alles ab 3 cm abgefischt. Außerdem bekommen Boote über 30 Bruttoregistertonnen keine Dieselsubventionen mehr. Viele Fischer befürchten nicht nur, daß sie kaum die Regeln einhalten können, sondern viele müssen auch noch ihre Netze etc. austauschen. Proteste gabs u.a. in **Indramayu**, **Tegal**, **Batang** und **Banyuwangi** auf Jawa, **Tabanan**, Bali und **Bima**, NTB. Die Fischer stellen ein Viertel der armen Haushalte in Indonesien.

aufgenommen: Do., 22.1.2015

Quelle: Jakarta Globe, 21.1.15

78 Meldungen